

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 196.

Montag den 23. August.

1869.

Polizei-Verordnung,

betr. die Ordnung, Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auf öffentlichen Straßen.

Unter Bezugnahme auf die §§. 5 und 6 der Königl. Verordnung über die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 (G. S. pag. 1529—1533) wird mit Zustimmung des hiesigen Stadtvorstandes Folgendes bestimmt:

- 1) Die Ellenbogengasse darf als Passage für Steinfuhren nicht mehr benutzt werden.

Die nach den neuen Bauquartieren bestimmten Steinfuhren haben ihren Weg durch die Wilhelmstraße zu nehmen.

- 2) Das Aufstellen von Fuhrwerk in der Ellenbogengasse ist verboten.
- 3) Zuwiderhandlungen werden mit einer Geldbuße von 1—3 Thalern oder entsprechender Gefängnißstrafe geahndet.

Wiesbaden, den 20. August 1869.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Gefunden ein Charivari mit Photographien und ein lederne Täschchen.
Wiesbaden, den 20. August 1869.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Die zum Neubau eines Wacht Hauses für die Pulvermagazine Nr. 2 und 3 an der Emser Chaussee und eines Scheibenschuppens daselbst erforderlichen Arbeiten und Materialien-Lieferungen und zwar:

		Thlr.	Sgr.	Pf.
a) Grund- und Maurer-Arbeiten	veranschlagt zu	111	27	6
b) Feldbackstein-Lieferung	"	134	6	4
c) Dogheimer Bruchstein-Lieferung	"	39	2	5
d) Zimmer-Arbeiten	"	152	6	11
e) Dachdecker-Arbeiten	"	102	7	5
f) Schreiner-Arbeiten	"	63	—	5
g) Lüncher-Arbeiten	"	50	14	2

sollen den Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Mittwoch den 25. August c. Vormittags 10 Uhr

im diesseitigen Geschäftslocal, Rheinstraße 25, anberaumt ist. Die Kosten-Anschläge und Bedingungen können daselbst täglich eingesehen, und müssen die Offerten vor dem Termine versiegelt eingereicht werden.

Wiesbaden, den 18. August 1869.

341

Königliche Garnison-Verwaltung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr in dem Amtsgerichtslocale, Zimmer Nr. 1,

ca. 50 Etr. Papier und ca. 3 Etr. Actenbecken aus cassirten Acten öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. August 1869.

23

Reichard, Amtsgerichts-Secretär.

Bekanntmachung.

Die Aufstellung der Klassensteuer und Einkommensteuer-Rollen pro 1870 betreffend.

Behufs Aufstellung der vorstehend bezeichneten Rollen ist eine neue Aufnahme des Personenstandes in hiesiger Stadt nöthig geworden.

Zu diesem Zwecke werden in den nächsten Tagen den Hauseigenthümern und den Familienhäuptern Formulare zur Angabe aller in ihren Gebäuden wohnenden und zu ihren Familien gehörenden Personen zugestellt werden.

Die ausgefüllten Formulare werden demnächst an noch näher zu bestimmenden Tagen in den einzelnen Haushaltungen abgeholt werden. Unter Bezugnahme auf die, auf der Rückseite der Formulare stehende Aufforderung, sowie die einschlagenden gesetzlichen Bestimmungen, ersuche ich den mit der Abholung der Formulare beauftragten Beamten, jede nothwendige Auskunft zu ertheilen.

Im Einzelnen ist Folgendes zu beachten:

1) In die Formulare sind **sämmtliche** Einwohner einzutragen, also auch diejenigen, welche der classificirten Einkommensteuer unterliegen, ferner diejenigen, welche zur Zeit der Veranlagung des Arbeits-Verdienstes wegen oder aus anderen Gründen zeitweise abwesend sind, sowie diejenigen, welche in eine andere Gemeinde zu verziehen beabsichtigen, aber noch nicht verzogen sind.

Ebenso sind in denselben Verzeichnissen **sämmtliche** Mitglieder der Familie einschließlich der Diensthoten, Handlungsgehilfen, Lehrlinge u. s. w., sowie auch alle Personen, welche weder einer Familie angehören, noch eine eigene Haushaltung führen, aber im Hause wohnen, nach Namen, Vornamen, Stand oder Gewerbe und Alter genau aufzunehmen.

2) Söhne und Töchter, die einen dauernden Verdienst außerhalb haben, aber hier wohnen, sind in die Verzeichnisse aufzunehmen.

3) Wenn Mann und Frau an verschiedenen Orten, aber in ungetrennter Ehe leben, so sind nicht 2 Haushaltungen vorhanden, selbst wenn die Frau an dem Orte, wo sie wohnt, eine besondere Haushaltung führt.

4) Bei den nur vorübergehend hier in Arbeit stehenden verheiratheten Personen ist anzugeben, wo deren Familie wohnt.

5) Gesellen und Lehrlinge, die bei dem Meister oder Lehrherrn in Kost und Wohnung sich befinden, sind von diesen speciell anzugeben; wohnen dieselben aber außerhalb, so sind sie von denjenigen Familien nachzuweisen, bei denen sie Wohnung genommen haben.

6) Ausländer, welche im Inlande Grundbesitz haben, sind sofern die Gesamtheit desselben ein Einkommen von über 1000 Thlr. gewährt, zur Entrichtung der Einkommensteuer verpflichtet; ebenso auch Ausländer, welche im Inlande gewerbliche oder Handels-Anlagen besitzen oder an solchen theilhaftig sind. — Auch andere Ausländer sind dieser Steuer unterworfen, wenn sie sich des Gewerbes wegen oder länger als ein Jahr im Preussischen Staate aufhalten.

Wiesbaden, den 21. August 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Hauptwasserleitung zu Wiesbaden.

Für die Hauptwasserleitung zu Wiesbaden sollen im Submissionswege vergeben werden:

- 1) Die Lieferung der Schieber und Feuerhähne,
- 2) das Verlegen und Verichten der Röhren, Schieber, Theilkasten und Feuerhähne.

Die Submissionsbedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau des Morgens von 10 bis 12 Uhr bis zum 20. September l. Js. zur Einsicht offen, können aber auch auf Verlangen und gegen Bezahlung von Einem Thaler übersendet werden.

Die Unternehmungslustigen werden ersucht, ihre Offerten bis spätestens den 20. September l. Js. Vormittags 10 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Wiesbaden, den 18. August 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Feldpolizeiliche Verordnung.

Zufolge vielfach vorgekommener Beschwerden, daß Kinder auf dem Friedhofe Blumen entwenden und die Anpflanzungen daselbst beschädigen wird in Gemäßheit feldgerichtlichen Beschlusses vom 3. d. Mts. Folgendes verfügt:

„Kinder unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung von erwachsenen Angehörigen den Todtenhof dahier besuchen.“

„Eltern, welche zulassen, daß ihre Kinder unter 12 Jahren ohne Begleitung von Erwachsenen den Todtenhof besuchen, werden in Geldstrafen bis zu drei Gulden verfalligt.“

Wiesbaden, den 7. August 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Eoulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 24. August l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a) eine Kommode,
- b) drei Kleiderschränke,
- c) eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. August 1869.

Der Gerichts-Executor.
Schumann. 383

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Mittwoch den 25. August l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- 1 Kanape, 6 Stühle, 1 runder Tisch, 1 Schreibtisch, 1 Schränkchen,
- 1 Spiegel, 1 Küchenschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 21. August 1869.

Der Gerichts-Executor.
Mayer. 383

Notizen.

Heute Montag den 23. August, Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Herstellung der Oberförster-Wohnung zu Wallau vorkommenden Arbeiten, in dem Rathhause zu Wallau. (S. Tgbl. 194.)

Bergebung der bei Erbauung eines Hauptkanals in den beiden Bauquartieren am Schiersteinerweg vorkommenden Grundarbeit, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 194.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung der Herstellung des Verputzes an den Deconomiegebäuden der ersten Schule zu Wallau, in dem Rathhause daselbst. (S. Tgbl. 192.)

Kursaal zu Wiesbaden.

**Freitag den 27. August, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Saale**

Abschieds - Concert

der
Frau Louise von Garay-Lichtmay,

Königl. Preuss. Hofopernsängerin (Sopran),

unter gefälliger Mitwirkung von:

Frau Asminde Lederer-Ubrich, Königl. Hannov. Kammersängerin aus Darmstadt (Sopran); **Herrn Josef Lederer**, Grossh. Hess. Hofopernsänger aus Darmstadt (Tenor); **Herrn Carl Reinecke**, Kapellmeister der Gewandhaus-Concerte in Leipzig (Piano); **Herrn Joseph Diem** aus München (Cello); **Herrn Max Wolff**, Concertmeister in Frankfurt a. M. (Violine); den Vocalentheil übernimmt **Herr Josef Neswadba**, Grossherzogl. Hess. Hofkapellmeister aus Darmstadt, und die Kapelle des Hessischen Füsilierr-Regiments No. 80 unter Leitung ihres Kapellmeisters **Herrn M ü n e h.**

Die Programme werden das Nähere besagen.

CONCERT PAULINE LUCCA

am 13. September a. c.

im Kurhaussaale zu Wiesbaden.

Vormerkungen auf nummerirte Sitze werden von jetzt ab bei dem Hausmeister des Kursaales entgegengenommen.

Den Herren Aerzten

empfehle als Formular:

„Aerztliches Manual zur Controle der Krankheits-Geschichten u. s. w.“

Preis per Buch: 5 Sgr.

Wiesbaden, im August 1869.

3464

A. Stein, Buchdruckereibesitzer,
Mauergasse 4.

Fromage de Brie

3448

bei

F. L. Schmitt, Taunusstrasse 23.

Jagd-Rennen zu Wiesbaden 1869

Donnerstag den 26. August Nachmittags 4 Uhr
auf der Feldmark bei Kloster Clarenthal.

4 Uhr:

1. Preis der Damen Wiesbadens ein
Pokal nebst 200 Thaler.

Steeple-Chase für Pferde aller Länder.

Herren-Reiten. 25 Thaler Einsatz, ganz Kengeld. Normal-Gewicht 150 Pfund. Gewichts-Erhöbungen und -Erleichterungen. Distanz circa $\frac{1}{2}$ deutsche Meile. Dem zweiten Pferde die Einsätze bis 100 Thaler.

4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

2. Preis von Clarenthal 1000 Thaler.

Steeple-Chase für Pferde aller Länder.

Herren-Reiten. 50 Thaler Einsatz, ganz Kengeld. Normal-Gewicht 150 Pfund. Gewichts-Erhöbungen und -Erleichterungen. Distanz circa $\frac{3}{4}$ deutsche Meilen. Dem zweiten Pferde die Einsätze, nach Abzug eines einfachen Einsatzes für das dritte Pferd.

5 Uhr:

3. Preis vom Taunus 500 Thaler.

Steeple-Chase für Pferde aller Länder.

Verkaufs-Rennen.

25 Thaler Einsatz, ganz Kengeld. Normal-Gewicht 145 Pfund. Der Sieger ist für 1000 Thaler käuflich zc. Gewichts-Bestimmungen. Distanz circa $\frac{1}{2}$ deutsche Meile. Dem zweiten Pferde die Einsätze nach Abzug eines einfachen Einsatzes für das dritte Pferd.

Die Auffahrt für Equipagen

und Wagen auf der alten Schwalbacher Chaussee (Emserstraße), durch Clarenthal rechts vom Wege zur Fasanerie nach dem Sattelplatz.

Eintrittskarten für Wagen, Preis 3 Thaler,

bei den Portiers des Kurhauses und am Eingange zum Sattelplatz.

Billets zum Sattelplatz für Reiter und Fußgänger an der Kasse:

1 Gulden.

Alle Billets sind sichtbar zu tragen.

Das Direktorium der Rennen zu Wiesbaden.

Egon Prinz von Thurn und Taxis.

Johannes Graf Benard. F. André.

Familienbund, Faulbrunnenstr. 8.

Herrschaften können gutes Dienſtpersonal erhalten, als: Bonnen, Köchinnen, Haushälterinnen, Diener, Hausburschen zc. in allen Branchen, sowie gutes Dienſtpersonal Stellen erhalten kann. 2973

Zur gef. Beachtung!

Eine große Auswahl Damenhemden in Shirting und Leinen von fl. 2. 12. bis fl. 3., Damen-Nachthemden à fl. 3., gestickte Damen-Nachtjacken von fl. 2. 24 an, Damen-Unterhosen mit und ohne Stickerei von fl. 1. 24 bis fl. 2., sowie eine große Parthie Negligé-Hauben à 36 kr. das Stück empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

3459

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

Reingehaltene Rothweine.

	per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1866er Ober-Ingelheimer . . .	fl. — 36 kr.,
1865er . . .	fl. — 48 kr.,
1865er Affenthaler . . .	fl. — 48 kr.,
1865er Römischerhäuser . . .	fl. 1. 12 kr.,
1862er Erlauer Ungarwein . . .	fl. — 36 kr.,
1865er Karlsruher . . .	fl. — 36 kr.,
1868er Bordeaux St. Estèphe . . .	fl. — 42 kr.,

sowie alle feineren Bordeaux-Weine bis zu 4 fl. per Flasche empfiehlt

3473

Hermann Rühl, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Schmelzbutter

ist angekommen bei

2456

Johann Wolff, Marktstraße 11.

Ein **Chaislong** mit braunem Damast bezogen ist billig zu verkaufen bei W. Sternberger, Marktplatz 3.

3460

Oberwebergasse 51

sind billig zu verkaufen: ein- und zweithürige Küchen- und Kleiderschränke, Commoden, gebrauchte Waschränken, neue Canape's, Deckbetten, Kissen, Plümeaux, Matratzen, Strohsäcke, Spiegel, Reisekoffer und Taschen, neue Strohsühle zu 2 fl. bis zu 2 fl. 8 kr., nußbaumene Zulegtische, Bettstellen zc. Daselbst werden alle Arten Möbel, Bettwerk, Gold und Silber, Herren- und Damenuhren angekauft oder umgetauscht.

Frau **Prinz.** 2450

Eine Parthie farbige und schwarze **Sammetstreifen** billigt bei

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Pfänder werden unter Verschwiegenheit auf dem Leihhaus angelegt und ausgelöst.

Frau **Prinz,** Oberwebergasse 51, Parterre. 2450

Für Bauunternehmer!

Großes Muster-Lager von Höhrer Steinrohr,

als: gerade Röhren in allen Dimensionen für Wasserleitungen, Appartements und Kaminen, sowie Arie, Winkel, Krümmer, Abzweigungen, Schüsseln und Pissoirs 2c.

unterhält und verkauft zu Fabrikpreisen

2452

Schmidt-Fassbinder.

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Louisenplatz 7.

528



Möbel-Transport.

Unterzeichneter empfiehlt sich in Möbel-Transporten mit Möbelwagen in der Stadt und Umgegend unter Garantie.

11636

Peter Blum, Metzgergasse 25.

Das gothische Haus

Er. Königl. Hoheit des verstorbenen Herzogs

Ernst v. Württemberg,

nächst dem Gurgarten, Parkstraße 9, in

WIESBADEN,

ist mit Garten, Dienerschafts-Wohnungen und Stallungen für 12 Pferde, im Ganzen oder parcellirt, mit oder ohne Möbel, aus der Hand zu verkaufen. Näheres darüber bei der Familie selbst im Hause. 581

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen, an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen 2c. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

1977

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

5

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 247

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Gute Birnen per Kumpf 16 kr. zu haben Röderstraße 28.

3445

Metzgergasse 29 sind Bestebirnen zu verkaufen.

2455

Rheinstraße 21 sind einige gute Zithern billigst zu verkaufen.

12523

Ein dreimal donnerndes Hoch erschalle aus allen Theilen der Stadt in die Querstraße unserm Freunde **J. D.** zu seinem heutigen Geburtstag!



Zu Deinem großen Geburtstagfest
Gratuliren wir Dir zum allerbest,
Und wünschen Dir viel Glück und Segen
Und 100,000 Thaler unsertwegen,
Zufriedenheit, Gesundheit und Wohlergehen,
Dann kann der D. fortbestehen.



NB. Bester Freund erschrecke nicht vor der kleinen Zahl durstiger Freunde, denn der Gasthalter W. ist auch nicht so schreckhaft.

W. W. W. S. R. St. A. B. Ph. St. J. P. R. W. W. S.
3461 V. S. Chr. R. R. D. E. S. und Georg W.

Für die Hinterbliebenen der im Plauen'schen Grunde verunglückten Vergleute sind ferner bei uns eingegangen: Von F. S. durch die Post 10 fl., von Herrn Major W. R. 1 fl., von B. F. aus Dresden 1 fl. 45 kr., von Frau B. 1 fl., von Schuhmacher Ch. R. 1 fl. 30 kr., von W. D. 2 fl., von S. v. W. 1 fl. 45 kr., von E. D. 35 kr., von M. 1 fl., von Ungenannt 1 fl., von Ungenannt 30 kr., vom verehrl. Armenverein gesammelt 68 fl. 31 kr., zus. 90 fl. 36 kr., früher eingeg. 710 fl. 31 1/2 kr., macht 801 fl. 7 1/2 kr. Um weitere Gaben bittet Die Exped. des Wiesb. Tagblatts.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 20. August.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	836,36	836,07	836,02	836,15
Thermometer (Réaumur).	8,0	17,2	11,9	12,06
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	3,77	4,06	4,30	4,04
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	93,5	48,2	83,3	75,00
Windrichtung.	N.N.O.	N.N.O.	N.N.O.	
Regenmenge pro □' in par. Enkl ⁿ .				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum

ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Heute Montag den 23. August.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Militärmusik.

Schützen-Verein.

Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.

Bürger-Schützen-Corps.

Nachmittags 3 Uhr: Übungs-, Stern- und Ehrenscheibenschießen.

Local-Gewerbeverein.

Abends 7 1/2 Uhr: Modellerschule.

Frankfurt, 20. August.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 48	— 50	kr.
Soll. 10 fl.-Stücke . . .	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke . . .	9	32	— 33
Russ. Imperiales . . .	9	49	— 51
Preuss. Friedl'or . . .	9	58 1/2	— 59 1/2
Dollars	5	37	— 39
Engl. Sovereigns . . .	11	56	— 12
Preuss. Kassenscheine . .	1	44 1/2	— 45 1/2
Dollars in Gold . . .	2	23	— 29

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 G.	
Berlin 105 104 1/2 b.	
Wien 105 B.	
Hamburg 88 1/2 G.	
Leipzig 105 B.	
London 120 1/2 120 b.	
Paris 95 3/4 1/2 b.	
Wien 96 1/4 1/8 b. u. G.	
Disconto 3 1/2 % G.	(Mit 2 Beilagen)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt

Montag

(1. Beilage zu No. 196)

23. August 1869.

Im Verlage von Carl Knobloch in Leipzig erschien soeben:

Dr. Christ. Wilh. Hufeland

Guter Rath an Mütter

über die wichtigsten Punkte
der

physischen Erziehung der Kinder in den ersten Jahren.

Elfte Auflage

herausgegeben von

Dr. med. Julius Hermann Haake,

pract. Arzt,

Privatdocent der Gynäkologie und Geburtshilfe an der Universität Leipzig und
Gebammenlehrer am Erlanger Institute daselbst.

Preis: geh. 54 kr., eleg. geb. 1 fl. 21 kr.

Vorräthig in der

Buchhandlung von Feller & Gecks

in Wiesbaden

(Ecke der Lang- und Webergasse).

203

Soeben erschien und in den Buchhandlungen von **Chr. Limbarth** und
Wilh. Roth zu haben:

Burg Hohenzollern,

Gedicht

von

Ferdinand Schenckel.

Preis 18 kr.

3072

Arbeiter-Bildungsverein.

Es werden alle Mitglieder, welche noch im Besitze von Büchern sind, höflichst
ersucht, dieselben binnen 8 Tagen an die Bibliothekare abzuliefern.

265

Der Vorstand.

Spielkarten.

Eine billige Partie feine Whistkarten, undurchsichtig, zum Preise
des Stempelwerthes, sowie eine große Auswahl in Piquet-, Whist-,
Taroc-, L'hombre-, Sans-prendre-, Patience- und
Deutschen Karten zu billigen Preisen empfiehlt

F. Kobbe, vormalig A. Glöckler,

17 Webergasse 17.

379

Nur noch bis Donnerstag den 26. d. Abends.
No. 13 Taunusstrasse No. 13

befindet sich der Verkauf

2755

reeller Leinenwaaren,

bestehend in

allen Sorten Leinwand, Handtüchern, Tisch- und Taschentüchern, Tafelgedecken mit 6 und 12 Servietten, Tischdecken, Bettdecken, Gardinen, sowie Brust-Einsätzen zu Herrenhemden.

Nur gefälligen Beachtung!

Um mit dem Restbestand des Lagers gänzlich zu räumen, verkaufe ich von heute an laut untenstehenden Preis-Courant.

Die geehrten Damen werden Ueberzeugung gewonnen haben, daß meine Preise bei guter, reeller Waare dennoch am billigsten sind und bitte dieselben, nicht mit Waaren zu vergleichen, die auf Messen und Märkten feilgeboten werden; ich nehme jedes Stück Leinen augenblicklich retour, selbst wenn es nach der Wäsche für nicht gut befunden werden sollte.

1 Stück Bielefelder Leinen, das bisher gekostet 12, 14, 15 bis 25 Thlr., wird jetzt verkauft für 8½, 9, 10 bis 15 Thlr.

1 Stück beste russische Handgarnleinwand, 60 Ellen, reeller Werth 12—18 Thlr., jetzt 9—13 Thlr.

1 Stück Hansleinwand zu 1 Duzend Betttücher, 108 Ellen, früher 15—19 Thlr., jetzt 12½—16 Thlr.

1 Stück ganz feine Holländische Leinen, 60 Ellen, zu feinen Oberhemden und Bettwäsche, früher 18—26 Thlr., jetzt 10—16 Thlr.

Handtücher, Tischtücher, Servietten, Drell und Damast, Tischgedecke für 6 und 12 Services zu spottbilligen Preisen.

Wollene und leinene Tischdecken, Bettdecken, Vorhangstoffe zu jedem nur irgend annehmbaren Preise.

Shirting, Chiffon, Piqué

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Für Thaler 15:

1 Stück Leinwand, reines Leinen, zu 1 Duzend Hemden; 1 Tisch Tuch für 6 Personen; ½ Duzend leinene Taschentücher; ½ Duzend Servietten; 1 Bettdecke; ½ Duzend Handtücher. Alles zusammen **nur Thlr. 15.**

Für Thaler 30:

1 Stück feines Bielefelder Leinen, 60 Ellen, zu Hemden oder feiner Bettwäsche; 1 Tafelgedeck, Damast und rein Leinen, mit 12 Servietten; 1 Duzend feine, rein leinene Taschentücher; 2 Victoria-Bettdecken; 1 Duzend Handtücher; 1 Duzend Küchenhandtücher; 1 Duzend Servietten. Alles zusammen **nur Thlr. 30.**

Jonas Schloss aus Frankfurt.

Nur noch bis Donnerstag den 26. d. Abends.

Großes Schuh- & Stiefel-Lager

von
J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt eine sehr große Auswahl schwarze Damenzeugstiefel von 2 fl. 30 kr. an, graue und braune von 3 fl. an, Ritzstiefel von 3 fl. 30 kr. an, Russenstiefel für Damen in grau und braunem Zeug von 5 fl. an, in Leder von 5 fl. 30 kr. an, alle Sorten Kinderstiefel, hoch und nieder, Pantoffeln für Damen, Herrn und Kinder, Herrenstiefel in Kalbleder von 5 fl. 30 kr. an.

Goldgasse No. 20.

2577

Der Laden bleibt Montag und Dienstag geschlossen.

Großes Gardinen-Lager

317

bei **H. W. Erkel, Webergasse 4.**

Papier-Kragen, -Manschetten u. -Vorhemden,

vollständige Nachahmung der feinsten Leinwand, empfiehlt zu Fabrikpreisen
Philipp Sulzer, Langgasse 13. 2820

Um baldmöglichst ganz zu räumen, mache ich nochmals darauf aufmerksam, daß ich meine noch in großer Auswahl vorrätigen Waaren, bestehend in schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Alpacas, Lustres, Popelines, Thybets, Cattunen, Jaconas, Organdies, Spitzen-Châles und -Rotondes, (Dentelles Lama) Châles (worunter sich besonders schöne, schwarze Cachemire-Long-Châles befinden), schwarz-seidene Paletots, Regemäntel, Fichus, Bielefelder Leinen, Flanellen, wollene Decken &c., fortan unter den kostenden Preisen verkaufe.

8243

Aug. Jung, große Burgstraße.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Sämmtliche Maschinengarne & -Seide,

Sammetband im Stück, in bester Qualität, zu sehr billig gestellten Preisen empfiehlt
Ch. Maurer, Langgasse 2. 247

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau

L. Löffler. 10432

Adlerstraße 15 ist schönes Gerstenstroh zu verkaufen.

3358

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir von heute an ein vollständiges Lager aller Gusswaaren unterhalten und empfehlen besonders:

Ofen in allen Sorten, Herde, Kochgeschirre, Abtrittsrohren, Dachfenster und alle übrigen Bauartifel

in schöner Waare, zu den billigsten Preisen.

Säulen, Balcon's, Treppen etc., sowie Modellstücke werden rasch und billig besorgt.

Wiesbaden, den 6. Juli 1869.

35

Bimler & Jung, Marktstraße 13.

Tafelmesser

von den feinsten mit Elfenbeinheft bis zu den ordinärsten empfiehlt en gros & en detail, ebenso

Rasirmesser

in vorzüglichsten Qualitäten, dergl. paarweise mit Etui, deren Güte bestens garantirt, sowie ferner

Scheeren

für Handwerker und Haushaltungen in großer Auswahl, Pariser Kochmesser, Weizgermesser, Küchen- und Bohnenmesser, empfiehlt zu billigen festen Preisen

2457

Gg. Hisgen, Marktstraße 11, unterhalb dem Uhrthurm.



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

fl. Webergasse 5,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson,

Hove, Grober & Baler, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen, Schneider, Kappenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Herabgesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

Pariser Handschuhfärberei

in 16 prachtvollen Farben bei

C. Langer, Michelsberg 7. 7760

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metzgergasse 2,

empfehlte fortwährend größte Auswahl fertiger Schuh-
waaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigt und fest.

7881

Kirchhofsgasse 6.

Kirchhofsgasse 6.

Lederhandlung von F. C. Nathan

empfehlte alle gangbare Lederarten, im Ganzen wie im Ausschnitt, sowie
gesteppte Leder- und Zengstiefeln, Roßhaare, Ledertuch &c. in bester
Qualität zu möglichst billigen Preisen.

11961

Lederhandlung von S. Marxheimer,

Marktstraße 36,

empfehlte die besten Sorten Wildsohlleder, Vache-,
Kalb-, Kid-, Lamm-, Schafleder &c., Chevreaux in
allen Farben, sowie alle Sorten Herrn- und Frauen-
schaften, bei reeller Bedienung und zu den billigsten
Preisen.

11106

Wachstuche

für Tisch-Überzüge und Bettunterlagen, sowie Fußboden-,
Wagen- und Bad-Wachstuche empfiehlt billigt

1800

Chr. L. Häuser, Langgasse 16.

L A G E R

aller Arten

Holz- & Polstermöbel, completer Betten &c.

Billigste Preise.

C. Leyendecker,

305

Kirchgasse 17.

Nicht zu übersehen!

Das bekannte billige Kinderspielwaaren-Geschäft in den neuesten, deutschen,
französischen und englischen Artikeln ist auf das Vollständigste assortirt und
wird wegen Mangel an Raum noch staunend billiger wie seither verkauft
Ellenbogengasse 10.

11469

Gardeser Citronen,

schöne, neue Frucht, billigst bei
3416

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Querfeld, empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

Directer Bezug aus den neuesten Ladungen, sorgfältigste Auswahl
und Aufbewahrung ermöglichen bei einem raschen Umsatz, billige
Preise und frische, unverfälschte Waare. 275

Restauration Schön.

Von heute an guten Mittagstisch nebst einem vorzüglichen Glas Lager-
bier. 3431

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich heute meine Metzgerei wieder eröffnet
habe und empfehle:

1. Qualität Rindfleisch per Pfund 14 kr.,

1. Qualität Kalbfleisch per Pfund 14 kr.

3408

A. Baum Wtw., Friedrichstraße 28, neben der Polizei.

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 3179

Ofen- und Schmiedekohlen

bester Qualität empfiehlt

G. D. Linnenkohl,

3279

Nerostraße 48, sowie Ellenbogengasse 15.

Ruhrkohlen,

Ofenkohlen, beste Qualität, können direct vom Schiffe bezogen werden.
Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

Fr. Bourbons. 3291

Ruhrkohlen

sind fortwährend in frischer, guter Qualität zu be-
ziehen bei

12115

A. Brandscheid, Mühlgasse 4 und Steingasse 35.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gefällige Bestellungen bei
Herrn Bißel, Langgasse 10, entgegengenommen.

99

J. K. Lembach in Biebrich.

Milch,

süße und saure, täglich frisch, bei

Ad. Blum, Metzgergasse 37. 2388

Friedrichstraße 30 eine St. sind Kartoffeln per Kumpf 9 kr. zu h. 2835

Ausverkauf.

Döngesgasse 50 in Frankfurt a. M. wird ein Lager in gestrickten und gewebten **Jaden, Unterhosen, regulär und Tricot, gestrickten Socken und Strümpfen, Hemden, Tücher** &c. aus freier Hand einzeln oder im Ganzen verkauft. Die Preise sind nach Serien wie folgt:

Jaden von 48 kr. an,

Hosen von 30 kr. an,

wollene Flanellhemden von 1 fl. 36 kr. an,

Handschuhe von 10 kr. an,

gestrickte Socken von 12 kr. an,

gestrickte Frauenstrümpfe von 24 kr. an,

ferner eine Parthie englischer Strumpfwaren.

Zahlungsbedingungen sind im Locale, Döngesgasse 50, einzusehen. 5

Verhältnisse halber ist es mir möglich, jetzt bedeutend billiger zu verkaufen.

Hochfeine Havanna La Preciosa, jede in Stantolhülle, früher 52 fl., jetzt 36 fl. per 1000.

Superfeine flor America in Blechbüchsen à 250 Stück, früher 42 fl., jetzt 24 fl. pro 1000 Stück.

Wenn auch Cigarren ein großer Geschmacksartikel sind, so finden doch obige wirklich feine Sorten allgemeine Anerkennung, da die Qualität und der Brand der Cigarren nichts zu wünschen übrig lassen und besonders der auffallend billige Preis alle Abnehmer im höchsten Grade zufrieden stellt, was die sich täglich mehrenden Nachbestellungen beweisen, um so mehr, da ich jetzt noch billiger als bisher verkaufen kann und selbe nirgends so billig zu kaufen sind. Beide Marken sind in leichter, mittelschwerer und schwerer Qualität am Lager. Zur Probe sende Originalstücken à 250 Stück pro Sorte franco und spesenfrei, wenn der Bestellung der Betrag beigelegt oder Nachnahme gestattet wird, da ich bei dem so billigen Preise kein Ziel gewähren kann.

35 Leipzig, Bamberger Hof, A. Friedrich, Importeur.

Haarlemer Blumenzwiebeln. 39

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, sowie verschiedene andere Sorten Blumenzwiebeln und Knollengewächse können von jetzt ab versandt werden.

Cataloge hierüber werden gratis abgegeben. Um Aufträge recht sorgfältig ausführen zu können, bitte um recht baldige gefällige Aufgabe derselben.

Georg Andreas,

Samenhandlung zum „Steinernen Haus“ in Frankfurt a. M., Markt 44.

Die Pianoforte-Fabrik von J. Deest aus Saarbrücken

empfiehlt ihre neuen, ganz in Eisen gebauten **Piano's**, sowie auch **Cabinet-Flügel** amerikanischer Construction. Dieselben stehen in Mainz bei Herrn **Paul Seifert**, mittlere Bleiche No. 9, zur gefälligen Ansicht und sind zu festen Fabrikpreisen zu verkaufen. 1116

Es wird eine **Wirthschaft** zu miethen gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 3294

Schmiedeeiserne Bettstellen

in allen gangbaren Sorten zu den billigsten Preisen bei
873

J. Kimmel, Langgasse 9.

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

von

Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

Original-Nähmaschinen,

einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-Medaille prämiirt.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen verkauft.

Lager von Maschinen-Seide, Garn, Nadeln und Del bei

42

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Crinolinen und Corsetten

in reicher Auswahl billigst bei

Josef Roth,

1976

Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Broderies
française.

GRAND MAGASIN

Lingerie
dentelles.

de

N. Henry de Nancy

hat die Ehre, den geehrten Damen seine ungebleichten Stidereien in jedem wünschenswerthen Artikel für Damen und Kinder zu fabelhaft billigen Preisen, besonders Taschentücher in höchstem Batiste von 42 kr. an bis 70 fl., mit jedem beliebigen Buchstaben, bestens zu empfehlen, ebenso seine Lingerie und fertige Wäsche, Spitzen und sonst viele in dieses Fach einschlagende Artikel. Beste Preise.

Taunusstrasse 27.

12087

Complette neue Betten.

Von den einfachsten bis zu den feinsten Herrschafts-Betten sind stets in jeder beliebigen Auswahl bei mir zu haben und empfehle solche nebst meinen übrigen bekannten Bettwaaren-Artikeln bestens.

12620

Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue nutzbaunene Möbel, als: Kommoden, Tannige, Bettstellen, runde Zuleg- und Schreibtische, Consol- und Waschränke mit Marmorplatten zc. zu verkaufen.

1652

Kerofstraße 19 werden alle Sorten Flaschen angelauft.

3185

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 196)

23. August 1869

Mobilien-Versteigerung.

Am 1. und 2. September, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, findet in dem Hause Stiftstraße No. 12 eine große Versteigerung von feinen und gewöhnlichen Mobilien aller Art, sodann Bettwerk, Küchengeschirr u. gegen Baarzahlung statt. Insbesondere wird auf eine Garnitur Wiener Salon-Möbel, feine englische Teppiche, Bilder, Spiegel, Porzellan-Service, Marmortisch und Gardinen aufmerksam gemacht.

3256

Soeben ist erschienen und in allen Buchhandlungen, sowie auf dem Bureau des Cur-Vereins vorrätig:

Wegweiser auf der Nassauischen Eisenbahn.

F. Heyl's: Rhein- & Lahnführer.

4. Auflage.

Mit Einschluß der Taunusbäder:

Wiesbaden, Ems, Schwalbach, Schlagenbad u. c.

Enthaltend: Taxen, Tarife, Gasthäuser, Excursionen u. s. f.

Ein practisches Reise-Handbuch

und anerkannt der beste Special-Führer für Touren am Rhein und an der Lahn. Mit einer Karte des Lahnthals von Ravenstein.

Ladenpreis: fl. 1. 10 kr. oder 20 Sgr. 3400

Zum Wiener, kl. Burgstraße 12.

Wegen vorgerückter Saison werden Wiener Damen-Bengstiefeln unter dem Einkaufspreise abgegeben. 3241

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigt von einer Französin erteilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Englische Sprach- und Conversationsstunden (German lessons) erteilt Georg Linck, Kapellenstraße 19. 8862

Ein junger Mann wünscht täglich eine Stunde gründlichen französischen Sprachunterricht von einem Franzosen zu erhalten. Gef. Offerten mit Preisangabe nimmt die Exped. d. Bl. unter No. 3436 entgegen. 3436

Ein junger Mann sucht für seine Freistunden Beschäftigung in Einträgen in Geschäfts-Bücher, Ausschreiben von Rechnungen, Copialien in deutscher, französischer, englischer und lateinischer Sprache. Näheres Expedition. 447

35

Lairitz'schen Kiefernadel-Extract,

zur Selbstbereitung der so überaus heilsam wirkenden
Kiefernadel-Bäder
 empfiehlt der Unterzeichnete und steht mit Gebrauchs-Anweisung zc. gern zu Diensten.
 Das Depot für Wiesbaden befindet sich bei **Bacharach & Straus.**



Unterleibs-Bruchleidende,

selbst solche mit ganz alten Brüchen, finden in weitaus den meisten Fällen vollständige Heilung durch die Bruchsalbe von Gottlieb Sturzenegger in Herisan, Schweiz. Gebrauchsanweisung nebst Zeugnissen gratis. Zu beziehen in Töpfen zu 3 fl. = 1 Thlr 20 Sgr. sowohl durch den Erfinder selbst als durch die Herren **J. B. Lindt**, Apotheker, Schnurgasse 58 in Frankfurt a. M., und **R. Schliwa**, Hof-Apotheke am Jesuitenplatz in Coblenz. 35

Liebig's Fleisch-Extract aus Süd-Amerika (Fray Bentos)

556

der Liebig's Fleisch-Extract Compagnie, London.
 Große Ersparniß für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu $\frac{1}{2}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleisch.

Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Stärkung für Schwache und Kranke.

Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre Ausstellung 1868.

Nur ächt, wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren **Professoren Baron J. von Liebig und Dr. M. von Pettenkofer** versehen
Detail-Preise für ganz Deutschland.

1 engl. Pfd. Topf à fl. 5. 33 kr.	$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf à fl. 2. 54 kr.	$\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf à fl. 1. 36 kr.	$\frac{1}{8}$ engl. Pfd. Topf à fl. —. 54 kr.
--------------------------------------	--	--	--

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

Ein ganz neues Piano, ein Sopha und 2 Schränke werden veränderungs-
 halber im Hause billigst abgegeben Webergasse 10. 3372

Zwei einthürige Kleiderschränke billig zu verk. Friedrichstraße 30. 12276

Bayrischer Hof.

Heute Montag Abend von 7 $\frac{1}{2}$ Uhr an:

Tyroler-Concert

der Familie Bischof.

3451

Bayrischer Hof.

Heute Montag Abends 6 Uhr:

Gedämpfte Kalbsleber mit Nudeln.

Frisch gebackene Fische. Vorzügliches Lager-Bier.

3470

J. Ph. Reinemer Wwe.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

Liefert Badmeister **Hahn**, Webergasse 40.

483

Bäder

jeder Art, liefert nach jeder beliebigen Wohnung

Ad. Blum, Meyergasse 37. 1118

Le célèbre Dr. **W. Rogers** ch. Dentiste de Paris est en ce moment à Wiesbaden où il restera tout le mois d'août chez le Dr. **Cert** chir Dentiste. Wilhelmstrasse 8 Wiesbaden. 2325

L. Th. Völsing, Goldgasse 21 bei Herrn Häußer, empfiehlt sich im Klavierstimmen und Unterrichtsertheilung desselben. 3375

Französische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt

3321

R. Lambrich Wittwe, Mauergasse 1, 2 Treppen hoch.

Alle Dreherarbeiten und Reparaturen werden, wie stets, bald und solid angefertigt von **Ant. Ebersbach**, Friedrichstraße 4. 2863

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

289

Zu verkaufen

eine feine Garnitur Polstermöbel mit Schnitzerei Schulgasse 5. 2810

Mehrere gut erhaltene Läden und Thüren, sowie eine Hundehütte und verschiedene Käfige billig abzugeben Mühlgasse 2, Barterre. 3257

Burgstraße 8 sind zwei große Tische, Ladeneinrichtung und ein großer Kleiderschrank sehr billig zu verkaufen. **Louis Schröder**. 3247

Zu verkaufen drei neue Halb-Stücksaß und mehrere Orchestersaß. Näh. in der Expedition d. Bl. 3401

Eine schöne, große Hede, verschiedene Käfige und eine große, gut erhaltene Hundshütte sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 1174

Ein Hundefuhrwerk gesucht. Näheres Kirchgasse 10. 3409


Ablerstraße 7 sind ausgezeichnete blaue Kartoffeln per Kumpf 10 kr. zu haben. 3397

Gute Casteler Kartoffeln per Rpf. 9 kr. zu haben Steingasse 35. 3270

Helenenstraße 24 sind gute neue Kartoffeln zu verkaufen. 12470

Stopfen in allen Calibern, sowie Flaschenlade empfiehlt billigst
Eduard Weygandt, Langgasse 29. 3263

Steinerne Einmachständer mit Deckeln und Einmachstöpsel in allen Größen, sowie Gelee- und Einmachgläser empfiehlt billigst
Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2. 2625

 Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und **Gartenbesitzern** im Anlegen und Unterhalten von größeren und kleineren Gärten; auch werden alle in's Gärtnerfach einschlagenden Arbeiten angenommen und pünktlich besorgt.

Gärtner Kraft, fortgesetzte Bleichstraße,
früher Kunstgärtner bei Herrn Baron v. Wulf. 3393

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermietten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feig. 7087

Ein Haus

mit Garten in schöner Lage, als Herrschaftswohnung oder Geschäftshaus geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 3206

In der Nähe der Abelhaidstraße ist ein schönes Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 91246

Eine neue Kettenstich-Handnähmaschine,

System Wilson & Gibbs, ist billig zu verkaufen Sonnenbergerstraße 16, Schelle rechts. 3438

Ein Kind wird in gute Pflege gesucht. Näh. Exped. 2454

A young English Girl who speaks German wishes for a situation in a family English, Russian or American, where she would be required to take charge of one child not in arms, or to wait on one or two young ladies. Apply at Villa Hansacker, Heidelberg. 3381

Am verflossenen Freitag wurden einem Kinde von 2½ Jahren, in der Dohheimerstraße wohnend, ein Paar goldene Ohrringe mit rothen, länglichen Steinchen ausgezogen. Da die Person gesehen und erkannt wurde, so wird sie aufgefordert, dieselben binnen 3 Tagen bei der Expedition abzugeben, widrigenfalls der Polizei die Anzeige gemacht wird. 3446

Verloren.

Es ist am 20. d. Mts. zwischen 1 und 2 Uhr Mittags auf der Bank an der Ecke der Trinkhalle und der Taunusstraße ein lederne Täschchen, Inhalt ein Gefindebuch, liegen geblieben. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei Herrn Lamsbach, Häfnergasse. 3474

Verloren am Donnerstag in der Wilhelmstraße zwei kleine Schlüssel. Der Finder wird gebeten, dieselben Wilhelmstraße 5a gegen eine angemessene Belohnung abzugeben. 3442

Verloren ein gesohlter Kinderstiefel von der Burgstraße nach der Frankfurterstraße. Man bittet, denselben Mühlgasse 1 abzugeben. 3440

Am Dienstag Nachmittag wurde auf dem Wege von Wiesbaden nach der Reichtweilshöhle ein goldenes Bleistift verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Sonnenbergerstraße 8 abzugeben. 3466
Verloren ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. 3468

In meiner Duttensfabrik können noch 3 bis 4 fleißige Mädchen gegen guten Lohn sofort beschäftigt werden. Ad. Schindling, Faulbrunnenstr. 11. 3377

Eine junge, gebildete Dame, welche mehrere fremde Sprachen spricht, auch sonstige Kenntnisse besitzt, wünscht eine Familie als Gouvernante oder Gesellschafterin in das Ausland zu begleiten. Schriftliche Anerbietungen unter F. F. nimmt die Expedition d. Bl. in Empfang. 3466

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung, sowohl in wie außer dem Hause. Näheres Feldstraße 9, 2 Stiegen hoch. Auch werden daselbst alle Arten Maschinen-Nähereien angenommen und schnell und billig besorgt. 3467

Stellen-Gesuche.

Gesucht ein Mädchen, welches englisch spricht, Sonnenbergerstraße 6. 3064

Ein braves, junges Mädchen, im Putz- und Kleidermachen bewandert, wird gesucht. Näh. Exped. 375

In einem kleinen Landstädtchen wird ein zuverlässiges Mädchen zur Pflege der Kinder gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 9. 3166

Ein braves Mädchen wird sofort gesucht. Näheres kleine Schwalbacherstraße 5 eine Stiege hoch. 2300

Ein gewandtes Zimmermädchen gesucht. Näheres Expedition. 3218

Es wird ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht im Badischen Hof, Nerostraße 7. 3395

Dranienstraße 8 wird ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, für Küchen- und Hausarbeit gesucht. 3382

Eine perfekte Restaurations- und Herrschafts-Köchin sucht eine Stelle. Das Nähere Goldgasse 3, 3 Treppen hoch. 3323

Eine gute Köchin sucht Stelle in einer anständigen Restauration oder in einem kleinen Gasthof. Näh. Adlerstraße 39 im dritten Stock. 3441

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird für einen herrschaftlichen Dienst zum 1. October gesucht und kann sich melden Stiftstraße 7, eine Treppe hoch, Morgens zwischen 8—10 Uhr. 3449

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Mauritiusplatz 3. 3439

Eine perfekte Herrschafts-Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird auf 1. September gesucht. Melden von 10—2 Uhr. Näheres Expedition. 2403

Ein reinliches Mädchen, am liebsten vom Lande, wird gesucht Saalgasse 2, eine Stiege hoch. 3475

Rirchgasse 4 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 3469

Ein ordentliches Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Saalgasse 5 im Hinterhaus im 3. Stock. 3471

A german protestant Lady, speaking french and english and has her diploma for the higher class of teaching will be glad to find a situation as Ladies companion or to instruct children in the time of her vacancies for several month. — Terms moderate. No objection to travel. Apply at this paper. 3309

Une femme de chambre, de préférence une Suisse, décidée à voyager est cherchée. S'adresser Taunusstrasse No. 45 au premier. 3426

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. September zu miethen gesucht. Näh. Exped. 3231

Gesucht wird auf 1. September ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sowie Liebe zu Kindern hat. Nur Solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse vorzeigen können. Näheres Emserstraße 25, eine Stiege hoch. 3466

Ein Schlosserlehrling unter günstigen Bedingungen gesucht Kirchgasse 3. 3333

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Carl Schramm, Friseur, Langgasse 8d. 3392

Ein sauberer, kräftiger Junge kann das Metzgergeschäft erlernen bei Hof-Metzger Fischer in Bleibich. 3433

Ein braver Junge, welcher im Nähen etwas bewandert ist, wird als Auslaufer gesucht von Georg Mädel, Webergasse 22. 3332

Ein Fuhrknecht, der auch lesen kann, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 3443

Gesucht ein Lehrling von W. Hoffmann, Schlosser, Schulgasse 15. 3437

Ein Schneidergeselle findet Beschäftigung Mauergasse 11. 3462

Ein Capital von 10,000 bis 13,000 fl. (erste Hypothek und gerichtliche Sicherheit) wird zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 3373

8—9000 fl. werden in 6 Monaten gegen gute Versicherung zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 198

Logis-Gesuche.

In Miete gesucht in oder in der Nähe von Bleibich oder Wiesbaden ein kleines, hübsches, möblirtes Haus, angenehm gelegen, mit Stallung für ein Pferd und Wagenremise. Adressen mit Angabe der Miete, Zahl und Größe der Zimmer und des Gartens nebst Abgaben. Offerten an Herrn Ph. Meier bei Adolph Voges, Buchhändler, Königstraße 26, Altona. 35

Zwei oder drei Zimmer mit voller, sehr guter Pension werden für den Winter für eine kleine Familie gesucht, in einem Hotel oder Privatfamilie in oder in der Nähe von Bleibich oder Wiesbaden. Offerten mit Preis à Person per Monat unter B. N. befördert Herr W. Schardius, Neuersteinweg 62, in Hamburg. 35

Logis-Vermiethungen.

Adlerstraße 7 ist ein heizbares Dachstübchen zu vermieten. 3397

10 Große Burgstraße 10

sind elegant möblirte Wohnungen zu verm. 1738

Dohnerstraße 8 im Vorderhaus Parterre ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 2969

Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch links ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2199

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2799

Friedrichstraße 37 im Hinterhause ist ein Logis zu vermieten. 3367

Goldgasse 8 ist eine möblirte Wohnung mit mehreren Betten und eingerichteter Küche zu vermieten. 11499

Louisenstraße 35 Parterre

Zimmer und Cabinet möblirt sofort zu vermieten. 3472

Mainzerstraße 4, Bel-Etage,

sind 2 Salons, 6 Schlafzimmer mit 12 Betten, fein ausmöblirt, Küche und Service zu vermieten. 3138

Merofstraße 27 ein möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet zu verm. 2457

Römerberg 17 ist ein möbl. Stübchen an einen Herrn billig zu verm. 3213

Kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre ist ein fein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2215

Sonnenbergerstraße 20

ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11343

Steingasse 15 ist eine Dachkammer sofort zu vermieten. 3481

Stiftstraße 3 ist der zweite Stock auf den 1. October zu vermieten und ist Brunnen und Bachwasser im Hause. 3320

Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672

Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten. 3223

Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermieten. 3050

Taunusstraße 57 ist ein möblirtes Zimmer in der Frontspitze an einen Herrn zu vermieten. 3376

Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermieten. 2904

Wellrichstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Faulbrunnenstraße 12. 582

Eine schöne Wohnung in einem Landhause dahier, bestehend in einem Salon, 4 ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Speisekammern, Alles abgeschlossen, hant parterre, sodann Keller, Holzplatz, Gartenanteil, Waschkhaus, Bleichplatz etc. ist auf längere Zeit billig zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. 3447

Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen ein oder zwei Schlafzimmer Bel-Etage, in einer der Hauptstraßen der Stadt, sollen auf sofort monatlich, jedoch vorzugsweise bis zum 1. April künftigen Jahres, preiswürdig vermietet werden. Näheres in der Expedition. 2897

In einem Landhause, in schöner Lage, ist eine elegant möblirte Wohnung, bestehend aus einem Salon, nebst drei bis vier Zimmern, zusammen oder einzeln, billig zu vermieten. Auf Wunsch wird gute Kost zugesagt. Näheres Geisbergstraße 5, Bel-Etage. 1812

In meinem neu erbauten Wohnhause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf den 1. October zu vermieten.

2229

Ed. Weil, Maurermeister, Adolphstraße 5.

Zwei unmöblirte große Zimmer auf den 1. October zu vermieten. Näheres Häfnergasse 2. 2909

Die möblirte Bel-Etage

- Kirchgasse 5 von 5 Zimmern mit Küche, Mansarde u. ist abreisefalber billig zu vermietthen. 1478
- Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermietthen. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 2610
- Ein Laden mit kleiner Wohnung ist zu vermietthen. Näheres Exped. 3463
- Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 3066
- Zwei Arbeiter können Logis erhalten II. Schwalbacherstraße 5. 3444

Todes-Anzeige.

3478

Heute Nachmittag 5 1/4 Uhr starb unser geliebter Bruder und Nefte, der Gymnasiast **Carl Schmidt**, im 16. Lebensjahre.

Wiesbaden, den 20. August 1869.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Montag den 23. August Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Lehrstraße 11, aus statt.

Tägliche Posten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 8, 9⁴⁰, 11, Morg. 7³⁰, 8²⁴, 10¹⁰, 11³⁴,
Nachmitt. 12⁵, 2³⁰, 3⁵⁵, Nachmitt. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5⁵,
6⁵⁵, 9, 7⁵⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 6. Morgens 8⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 9.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 1. Nachmittags 4⁵⁰.

Rüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).

Morgens 6, } Fahrpost Morg. 9⁴⁵ } von Ems

Nachmitt. 3, } bis Ems. Nachm. 4²⁰ } Fahrpost

Nachmitt. 5, } Abends 7⁵⁵ } von Ems.

Morgens 9⁴⁵, } Briefpost Morgens 6, } Briefpost

Morgens 11, } von Ems. Morg. 8¹⁵, } bis

Abends 9, } Nachmitt. 3, } Limburg.

Abends 10¹⁵, } Nachmitt. 5,

Morgens 11, } Briefpost Abds. 7⁴⁵ Briefp. b. Ems.

Nachm. 2³⁰, } von Abds. 9³⁵ do. Rüdesheim.

Nachm. 6⁴⁰, } Limburg.

Englische Post via Ostende.

Nachmittags 3⁵⁵, 10. Morgens 5, 11.

via Calais.

Nachmittags 5, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Französische Post.

Morgens 9⁴⁰, Nachmittags 5, 6³⁵, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Morgens 6, Morgens 7³⁰, 11³⁴.

Nachmittags 3⁵⁵, 9, 10.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁰, 11³⁵.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵, 9⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9⁴⁵, 11.

Nachmittags 1, 2³⁰, 6⁴⁰, 9, 10¹².

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln u. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

Lanuns-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 5⁴⁵*, 6¹⁵, 8, 9⁴⁰, 11*.

Nachmittags 12⁵, 2³⁰, 3⁵⁵*, 6*.

Abends 6³⁵, 9, 10⁴⁰*.

*) Schnellzug.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁴*, 10³⁰*, 11³⁵*,

Nachmittags 1, 3¹⁵*, 4³⁰, 5³⁵*,

Abends 7⁵⁵, 10¹⁵, 9⁵⁵, 10⁵⁵*.

*) Schnellzüge.